



Foto: Feuerwehr Porta Westfalica

Auto kollidiert mit Zug – verletzter Fahrer läuft weg

28. Januar 2026, 00:19

In Porta Westfalica kollidiert ein Auto an einem halb beschränkten Bahnübergang mit einem Regionalzug. Der Fahrer wird leicht verletzt und flüchtet zunächst, die Zuginsassen bleiben unverletzt.

Auf einem Bahnübergang im Kreis Minden-Lübbecke ist ein Autofahrer mit einem Zug kollidiert. Der Mann sei mit seinem Auto auf den halb beschränkten Bahnübergang in Porta Westfalica gefahren, teilte die Feuerwehr mit. Bei dem Zusammenstoß sei er leicht verletzt worden.

In der Regionalbahn befanden sich sechs Fahrgäste und zwei Mitarbeiter des Zugpersonals, von ihnen sei niemand verletzt worden.

Als die Einsatzkräfte am Unfallort eintrafen, lag der Pkw mit stark zerstörter Fahrerseite und ausgelösten Airbags in einem Zaun, hieß es von der Feuerwehr. Der Fahrer hatte sich von der Unfallstelle entfernt, er wurde schließlich in der Nähe von der Polizei gefunden. Da sich der Verdacht auf einen Betäubungsmittelkonsum ergab, wurde der 45-Jährige zwecks Blutprobe einem Klinikum zugeführt, teilte die Polizei mit.

Den Beamten zufolge muss sich der Mann nun wegen gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr, einer Verkehrsunfallflucht sowie des Verdachts einer Fahrt unter Drogeneinfluss und des Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten.